

Öffentliche Stellenausschreibung Für Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und externe Bewerberinnen und Bewerber

Im Geschäftsbereich des Ministeriums für Landwirtschaft, ländliche Räume, Europa und Verbraucherschutz des Landes Schleswig-Holstein (MLLEV) ist beim Landeslabor Schleswig-Holstein (LSH) in Neumünster zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle der

Leitung des Fachbereichs 23 „Lebensmittelmikrobiologie und -molekularbiologie“ im Geschäftsbereich 2 „Veterinärwesen“ (m/w/d)

auf Dauer in Vollzeit mit 38,7 Wochenstunden zu besetzen.

Über uns

Zu den wesentlichen Aufgabenbereichen des Landeslabors Schleswig-Holstein gehören Untersuchungen und Begutachtungen zur amtlichen Überwachung von Lebensmitteln und Bedarfsgegenständen, Fleischhygiene- und Geflügelfleischhygieneuntersuchungen, veterinärmedizinische Labordiagnostik (z. B. zur Tierseuchenbekämpfung), Boden- und Umweltuntersuchungen, die Überwachung von Anbauvereinigungen für Konsumcannabis, sowie die Tierarzneimittel-, Futtermittel- sowie Handelsklassenüberwachung. Der Sitz des Landeslabors ist Neumünster.

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet ist organisatorisch dem Geschäftsbereich 2, Fachbereich 23 zugeordnet. Der Schwerpunkt der Bearbeitung liegt in der Lebensmittelhygiene. Hier werden zur Sicherstellung des Verbraucherschutzes jährlich ca. 5500 Proben bearbeitet, entweder als Planproben oder anlassbezogen. Weitere Aufgabengebiete betreffen die Fleischhygiene, sowie in deutlich geringerem Umfang die mikrobiologische Untersuchung von Futtermittelproben und Proben nach KCanG. Weiterhin ist dem Fachbereich ein molekularbiologisches Labor für PCR-Diagnostik und Sangersequenzierung, sowie ein neu etabliertes NGS-Labor zugeordnet.

Zurzeit sind im Fachbereich 5 wissenschaftliche und 17 technische Mitarbeitende beschäftigt. Das Labor ist akkreditiert nach DIN EN ISO/IEC 17025.

Ihre Aufgaben

- Leitung des Fachbereiches mit Mikrobiologie- und Molekularbiologie-Labor
- Führung von ca. 23 Mitarbeitenden im Rahmen der Ausübung der direkten Vorgesetztenfunktion

- Sicherstellung der rechtmäßigen, zeit-, sach- und formgerechten Aufgabenerledigung des Fachbereiches einschließlich der strategischen und inhaltlichen Ausgestaltung
- Bearbeitung herausgehobener Aufgaben des Fachbereichs, z.B. Steuerung der Probenplanung, des Melde- und Berichtswesens, Bearbeitung fachlich anspruchsvoller Gutachten bzw. Stellungnahmen
- Mitarbeit bei der Erledigung von Prüfleitungstätigkeiten im Mikrobiologie-Labor, z.B. Prüfplanerstellung, sensorische Prüfung, Prüfberichterstellung und fachliche Beratung der Veterinärämter
- Mitarbeit in Arbeitsgruppen und Gremien

Das bringen Sie mit

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- Approbation als Tierärztin/Tierarzt oder Lebensmittelchemikerin/Lebensmittelchemiker mit 2. Staatsexamen
- Mindestens 3-jährige einschlägige Berufserfahrung in der mikrobiologischen Lebensmittel diagnostik einschließlich Gutachtenerstellung
- Bereitschaft zur persönlichen Entwicklung, insbesondere, wenn wenig oder keine Führungserfahrung vorliegt
- Deutschkenntnisse entsprechend dem Sprachniveau C 2

Darüber hinaus ergeben sich für die Besetzung der Stelle folgende Anforderungen:

- Umfassende Kenntnisse der Lebensmittelhygiene sowie der anzuwendenden mikrobiologischen und molekularbiologischen Methoden einschließlich rechtlicher Grundlagen
- Befähigung zur Führung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, dies beinhaltet insbesondere die Fähigkeiten Vertrauen zu schaffen, Feedback zu geben und anzunehmen, die Zusammenarbeit zu fördern und Mitarbeitende weiterzuentwickeln
- Bereitschaft zur Teilnahme an Wochenenddiensten

Zudem wäre wünschenswert:

- Mindestens 3-jährige Führungserfahrung mit Personalverantwortung
- Ein hohes Maß an sozialer Kompetenz
- Organisationskompetenz

- Entscheidungs- und Durchsetzungsfähigkeit
- Kenntnisse in der Lebensmittel-Histologie
- Kenntnisse der englischen Sprache
- Erfahrung im wissenschaftlichen Arbeiten

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen ist eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 14 TV-L möglich. Zudem wird eine Zulage in Höhe von 10% der Stufe 2 der Entgeltgruppe 14 nach § 16 Abs. 5 TV-L gewährt.

Darüber hinaus bieten wir:

- ein vielfältiges und gemeinwohlorientiertes Aufgabenspektrum als Führungsperson eines erfahrenen Teams in einem modernen Zentrum für Dienstleistungen
- ein kollegiales Arbeitsklima
- die Möglichkeit zur Weiterbildung zum Fachtierarzt für Lebensmittel kann auf Wunsch in Zusammenarbeit mit anderen Instituten beantragt werden (keine eigene Weiterbildungsermächtigung im LSH)
- ein vielseitiges Angebot in- und externer Fortbildungen
- individuelle Personalentwicklung
- ergänzende Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte (VBL)
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch die Möglichkeit mobil und flexibel zu arbeiten
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- ein vielseitiges betriebliches Gesundheitsmanagement
- eine gute Anbindung an den ÖPNV

Wir freuen uns auf Sie!

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Personen mit einer Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir möchten die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen in der Landesverwaltung fördern. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen, unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Identität.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben, gleiches gilt für Menschen mit Kenntnissen in niederdeutscher, friesischer oder dänischer Sprache.

Wir streben in allen Beschäftigtengruppen eine chancengleiche Beteiligung von Frauen an. Daher werden Frauen im Falle einer Unterrepräsentation bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Jetzt bewerben!

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

29.06.2026

unter dem Kennwort **LSH 23** an das Landeslabor Schleswig-Holstein, Max-Eyth-Str.5, 24537 Neumünster, gern in elektronischer Form an folgende E-Mail-Adresse:

bewerbung@lsh.landsh.de

Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren Datenschutzbestimmungen entnehmen.

Für personalrechtliche Fragen (insbesondere beamten- oder tarifrechtliche Fragen) sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Schmidt (Tel. 04321-904/503 oder Theresa.Schmidt@lsh.landsh.de) gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an den Geschäftsbereichsleiter Herrn Dr. Hubert Wonnemann (Tel. 04321-904/869 oder Hubert.Wonnemann@lsh.landsh.de)

Antworten auf häufig gestellte Fragen finden Sie [hier](#).